

**Verarbeitungshinweise für die
Verarbeitung der einkomponentigen Pflasterfugenmörtel**

TerraFLEX® 1k Easy/Premium

**Ausführliche Verarbeitungshinweise mit Erläuterungen und Begründung
finden Sie auf unserer Website:**

www.multiflex-gmbh.de/downloads

Stand Mai 2016

Bitte beachten!

Diese Informationen **vor** Beginn der Arbeit lesen. Diese Anweisungen gelten für begehbbare, nicht mit KFZ befahrene Flächen mit geringeren Beanspruchungen. TerraFLEX® 1k Easy/Premium ist ausschließlich für den Einbau im Außenbereich und nicht für den Innenbereich vorgesehen.

Voraussetzungen für den Einbau von TerraFLEX® 1k Easy/Premium

- > Regenwasser muss durch Bettung und Unterbau problemlos und schnell vertikal abgeführt werden können
- > keine Betonplatte unter dem Pflaster, auch nicht teilweise (Achtung: Staunässe!)
- > ausreichendes Gefälle der Pflasterfläche
- > Einbau ausschließlich im Außenbereich, nicht im Innenbereich

Vorbereitung des Unterbaus vor dem Einbau von TerraFLEX® 1k Easy/Premium

Neuanlage einer Pflasterung

- > Wasserdurchlässigkeit der Bettung durch eine 6:1 Mischung aus Splitt/Sand und Zement sicherstellen
- > Bettungshöhe ca. 15 cm, aber nicht unter 10 cm,
- > Pflasterung in die Bettung einsetzen, siehe Abb. 3
- > Gefälle von nicht unter 3 Grad für das Abfließen von Oberflächenwasser

Vorhandenen Pflasterfläche

- > Wasserdurchlässigkeit unbedingt **vor Beginn** der Arbeit sicherstellen. (Achtung: Staunässe!)
- > Fugen gründlich ausräumen und von allen Fugenresten befreien

Fugenabmessungen (Fugenbreite, Fugentiefe)

- > gebundene Bettung: Breite durchgängig 3 mm, Tiefe mindestens 25 mm
- > Unterbau aus Sand oder losem Splitt: Breite überall mindestens 3 mm, Tiefe mindestens 30 mm

Wetterbedingungen beim Verfugen

- > nicht bei Frost ($T < 0\text{ °C}$) einbauen
- > starke Schauer oder Dauerregen sind kein Problem
- > unter 3 °C Außen-/Bodentemperatur verlängerte Aushärtezeiten beachten

Aushärtezeiten unter Normalbedingungen (20 °C, 65 % Luftfeuchte)

- > nach 12 bis 18 Stunden begehbar
- > nach 24 Stunden normale Nutzung möglich
- > nach 2 bis 3 Tagen Endfestigkeit erreicht

Farben und Verfärbung

- > Farben auf Eimern und auf Drucksachen sind dem tatsächlichen Farbton ähnlich, aber nicht gleich
- > Farbänderungen durch Verschmutzung sind normal

Einarbeitung unter Normalbedingungen

- > vornässen der Pflasterfläche - je mehr Wasser, desto besser
- > zügig arbeiten - idealerweise verteilt eine Person, die zweite schlämmt ein
- > die Fläche ständig nass halten - besonders an sonnigen und heißen Tagen
- > Fugen gründlich füllen - Hohlräume durch intensives Schlämmen vermeiden
- > Fußspuren während und nach dem Einbau vermeiden - Schuhe, Besen, Schieber sauber halten
- > abschließende Reinigung - mit feinem Sprühstrahl und weichem Besen alle Reste entfernen

Tips und Tricks, Wissenswertes

Fugengeometrien

Pflastersteine oder Keramikplatten mit rechtwinklig ausgebildeten Fugen

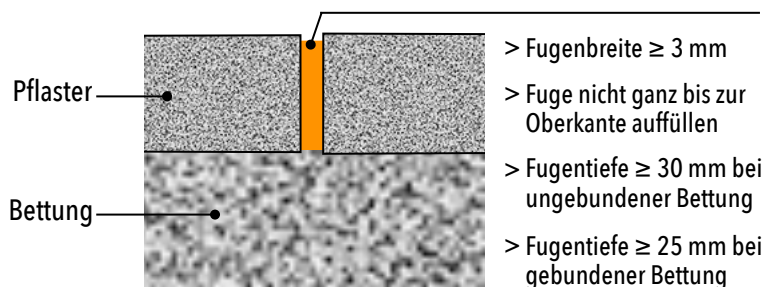


Abb. 1

Pflastersteinen oder Keramikplatten mit Fase an den Kanten

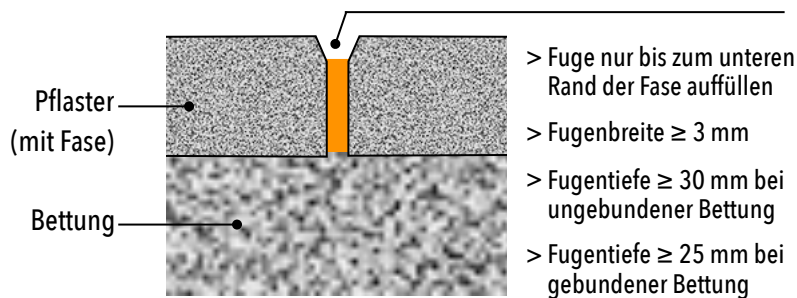


Abb. 2

Pflastersteine und Keramikplatten mit V-förmigen Fugen mit zusätzlicher Unterfütterung der Platte

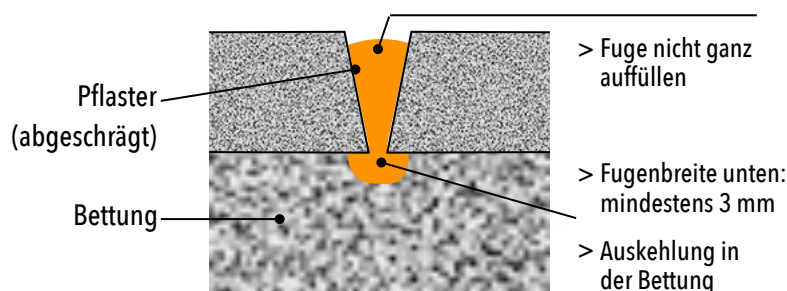


Abb. 3

Ideale Ausführung einer Bettung mit in die Bettung eingelassener Pflasterung (erhöht die Belastbarkeit)

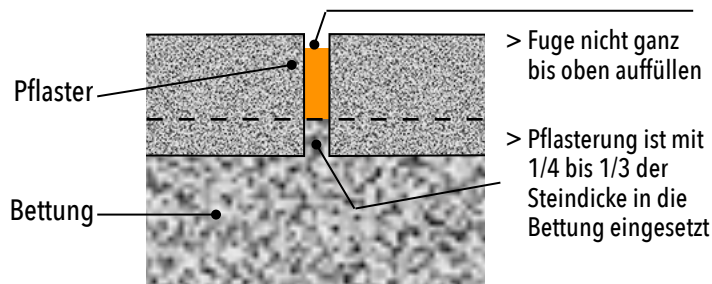


Abb. 4

Empfindliches und saugstarkes Pflastermaterial

Maßnahmen gegen Verfärbungen durch Binderbestandteile bei porösen, hellen und empfindlichen Sand- oder Natursteinen

- > Fläche ausgiebig, bis zur Sättigung wässern
- > alternativ das Pflastermaterial mit einem Spray imprägnieren (Hinweise des Sprayherstellers beachten)
- > vor der Verfugung immer einen aussagekräftigen Test durchführen

Gesundheit und Sicherheit

- > direkten Kontakt des Fugenmörtels mit Haut und Augen vermeiden
- > zusätzlich zur normalen Arbeits-/Schutzkleidung Handschuhe verwenden
- > immer Schutzbrille, vor allem beim Einschlämmen, verwenden (Spritzergefahr)
- > verschmutzte Hände oder andere Hautpartien unter fließendem Wasser mit Seife reinigen
- > Spritzer im Auge mit viel Wasser vorsichtig ausspülen, sofort einen Arzt konsultieren
- > weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt

Abschließender Hinweis

Die ausführliche Ausgabe dieser Verarbeitungshinweise finden Sie im Internet unter www.multiflex-gmbh.de im Bereich **Downloads**. Bitte nutzen Sie unser Beratungsangebot **vor** der Verarbeitung von TerraFLEX® 1k Easy/Premium Fugenmörtel.

Bei Gesteinsarten, mit denen keine Erfahrung besteht, vor der Verarbeitung unbedingt eine kleine Musterfläche anlegen!